



# Entwicklung des Bundeshaushalts im Januar 2021

## ■ Einnahmen

Die Einnahmen des Bundeshaushalts beliefen sich im Januar 2021 auf rund 17,1 Mrd. €. Damit waren die Einnahmen um 16,3 Prozent (rund -3,3 Mrd. €) niedriger als im Januar des Vorjahres, was insbesondere auf den Auswirkungen der COVID-19-Pandemie und auf den steuerlichen Hilfsmaßnahmen zu deren Bewältigung beruhte. Die Steuereinnahmen (inklusive der EU-Eigenmittelabflüsse) sanken um 15,5 Prozent (rund -2,8 Mrd. €) gegenüber der Vorjahresperiode. Besonders betroffen waren die Einnahmen aus Steuern vom Umsatz (rund -2,0 Mrd. €) sowie die Einkommen- und Körperschaftsteuer (rund -1,1 Mrd. €).

Die Sonstigen Einnahmen lagen im Berichtsmonat um 22,8 Prozent (rund -0,5 Mrd. €) unter dem entsprechenden Vorjahresergebnis. Dies war vor allem auf geringere an das Bundeskartellamt gezahlte Geldbußen zurückzuführen.

## ■ Ausgaben

Im Jahr 2020 wurden außerordentliche Anstrengungen unternommen, um die Corona-Pandemie und ihre wirtschaftlichen, sozialen und gesellschaftlichen Folgen zu bekämpfen beziehungsweise einzudämmen. Auch der Vollzug des Haushalts 2021 wird ganz wesentlich von der Bewältigung der Pandemie und ihrer Folgen geprägt sein.

Die Ausgaben des Bundeshaushalts beliefen sich im Januar 2021 auf 54,2 Mrd. € und lagen damit um 33,9 Prozent (rund +13,7 Mrd. €) über dem entsprechenden Vorjahresniveau. Nach ökonomischen Arten gegliedert resultierte der Anstieg der Ausgaben im betrachteten Zeitraum vor allem aus höheren konsumtiven Ausgaben (+28,6 Prozent

beziehungsweise rund 10,9 Mrd. €). Ein Großteil der höheren Ausgaben wurde für laufende Zuweisungen an Sozialversicherungen aufgewendet. Diese überstiegen das entsprechende Vorjahresergebnis um 9,1 Mrd. € (+51,1 Prozent). Darin enthalten waren Leistungen an den Gesundheitsfonds für von der SARS-CoV-2-Pandemie verursachte Belastungen in Höhe von rund 5,5 Mrd. €. Damit wurden rund drei Viertel der veranschlagten Mittel (rund 7,7 Mrd. €) ausgezahlt. Weiterhin enthalten waren Zuweisungen an die Liquiditätsreserve des Gesundheitsfonds für das Zukunftsprogramm Krankenhäuser, die in der für das Jahr veranschlagten Höhe von 3,0 Mrd. € ausgezahlt wurden. Gedämpft wurde die Zunahme der konsumtiven Ausgaben durch die Zinsausgaben, die um 21,1 Prozent (rund -1,0 Mrd. €) unter dem entsprechenden Vorjahresniveau lagen.

Die investiven Ausgaben beliefen sich im betrachteten Zeitraum auf rund 5,4 Mrd. €. Damit wurde das Niveau vom Januar 2020 um 115,5 Prozent (rund 2,9 Mrd. €) übertroffen. Dies war vor allem auf unterjährige Liquiditätshilfen an die Bundesagentur für Arbeit (rund 2,9 Mrd. €) zurückzuführen. Die Sachinvestitionen gingen aufgrund geringerer Ausgaben für Baumaßnahmen um 55,2 Prozent (rund -0,4 Mrd. €) zurück.

## ■ Finanzierungssaldo

Im Januar 2021 wies der Bundeshaushalt ein Finanzierungsdefizit von 37,1 Mrd. € auf.

Die Einnahmen und Ausgaben unterliegen im Laufe des Haushaltsjahres starken Schwankungen und beeinflussen somit die eingesetzten Kassennittel in den einzelnen Monaten in unterschiedlichem Maße. Auch der Kapitalmarktsaldo zeigt im Jahresverlauf in der Regel starke Schwankungen.



Entwicklung des Bundeshaushalts			
	Ist 2020	Soll 2021	Ist-Entwicklung <sup>1</sup> Januar 2021
<b>Ausgaben (Mrd. €)<sup>2</sup></b>	<b>441,8</b>	<b>498,6</b>	<b>54,2</b>
Unterjährige Veränderung gegenüber Vorjahr in %			+33,9
<b>Einnahmen (Mrd. €)<sup>3</sup></b>	<b>311,1</b>	<b>318,6</b>	<b>17,1</b>
Unterjährige Veränderung gegenüber Vorjahr in %			-16,3
Steuereinnahmen (Mrd. €)	283,3	292,8	15,4
Unterjährige Veränderung gegenüber Vorjahr in %			-15,5
<b>Saldo der durchlaufenden Mittel (Mrd. €)</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>
<b>Finanzierungssaldo (Mrd. €)</b>	<b>-130,7</b>	<b>-180,1</b>	<b>-37,1</b>
<b>Deckung/Verwendung:</b>	<b>130,7</b>	<b>180,1</b>	<b>37,1</b>
Kassenmittel (Mrd. €)	-	-	88,6
Münzeinnahmen (Mrd. €)	0,2	0,2	0,0
Saldo der Rücklagenbewegungen <sup>4</sup>	0	0,0	0,0
<b>Nettokreditaufnahme/unterjähriger Kapitalmarktsaldo<sup>5</sup> (Mrd. €)</b>	<b>130,5</b>	<b>179,8</b>	<b>-51,6</b>

Abweichungen durch Rundung der Zahlen möglich.

- 1 Buchungsergebnisse.
- 2 Mit Ausnahme der Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, der Zuführungen an Rücklagen und der Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrags. Ohne Ausgaben aus haushaltstechnischen Verrechnungen.
- 3 Mit Ausnahme der Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, der Entnahme aus Rücklagen und der Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen sowie der Münzeinnahmen. Ohne Einnahmen aus haushaltstechnischen Verrechnungen.
- 4 Negative Werte stellen Rücklagenbildung dar.
- 5 (-) Tilgung; (+) Kreditaufnahme.

Quelle: Bundesministerium der Finanzen

Die unterjährige Entwicklung des Finanzierungssaldos und des jeweiligen Kapitalmarktsaldos sind daher keine Indikatoren, aus denen sich die erforderliche Nettokreditaufnahme und der Finanzierungssaldo am Jahresende errechnen lassen. Dies gilt zum Beginn eines Jahres und unter den derzeit obwaltenden Umständen noch in verstärktem Maße.



Entwicklung der Bundesaussgaben nach Aufgabenbereichen

	Ist 2020		Soll 2021		Ist-Entwicklung		Unterjährige Veränderung ge- genüber Vorjahr
	in Mio. €	Anteil	in Mio. €	Anteil	Januar 2020	Januar 2021	
		in %		in %			in Mio. €
<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>95.479</b>	<b>21,6</b>	<b>103.911</b>	<b>20,8</b>	<b>7.789</b>	<b>8.350</b>	<b>+7,2</b>
Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	12.127	2,7	12.324	2,5	1.048	1.226	+17,0
Verteidigung	45.471	10,3	47.019	9,4	3.801	3.823	+0,6
Politische Führung, zentrale Verwaltung	19.199	4,3	22.707	4,6	1.821	1.903	+4,5
Finanzverwaltung	5.342	1,2	5.922	1,2	395	455	+15,2
<b>Bildung, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten</b>	<b>28.645</b>	<b>6,5</b>	<b>30.809</b>	<b>6,2</b>	<b>1.263</b>	<b>1.350</b>	<b>+6,9</b>
Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Weiterbildungsteilnehmende	6.045	1,4	5.162	1,0	466	521	+11,8
Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen	15.236	3,4	18.207	3,7	577	560	-3,0
<b>Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik</b>	<b>218.365</b>	<b>49,4</b>	<b>253.236</b>	<b>50,8</b>	<b>22.563</b>	<b>37.227</b>	<b>+65,0</b>
Sozialversicherungen einschließlich Arbeitslosenversicherung	129.829	29,4	134.149	26,9	17.418	23.836	+36,8
darunter:							
Allgemeine Rentenversicherung	93.004	21,1	97.401	19,5	14.149	14.743	+4,2
Krankenversicherung	15.884	3,6	19.010	3,8	1.279	4.208	+228,9
Arbeitslosenversicherung	6.913	1,6	3.350	0,7	0	2.888	-
Arbeitsmarktpolitik	40.876	9,3	45.360	9,1	2.938	3.353	+14,1
darunter:							
Arbeitslosengeld II nach SGB II	20.658	4,7	23.700	4,8	1.876	1.994	+6,3
Leistungen des Bundes für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II	10.097	2,3	11.200	2,2	435	719	+65,3
Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä.	10.343	2,3	11.392	2,3	905	933	+3,2
Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	2.039	0,5	2.269	0,5	341	389	+13,9
Sonstige soziale Angelegenheiten	24.149	5,5	48.276	9,7	19	7.915	X
<b>Gesundheit, Umwelt, Sport, Erholung</b>	<b>19.001</b>	<b>4,3</b>	<b>13.923</b>	<b>2,8</b>	<b>262</b>	<b>1.287</b>	<b>+391,9</b>
<b>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</b>	<b>1.783</b>	<b>0,4</b>	<b>2.972</b>	<b>0,6</b>	<b>57</b>	<b>60</b>	<b>+4,7</b>
Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	893	0,2	1.675	0,3	52	50	-4,0
<b>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>	<b>1.469</b>	<b>0,3</b>	<b>2.611</b>	<b>0,5</b>	<b>16</b>	<b>49</b>	<b>+204,1</b>
<b>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</b>	<b>5.509</b>	<b>1,2</b>	<b>14.780</b>	<b>3,0</b>	<b>2.027</b>	<b>789</b>	<b>-61,1</b>
Regionale Förderungsmaßnahmen	1.400	0,3	2.968	0,6	1	1	-35,9
Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	2.316	0,5	1.491	0,3	1.955	285	-85,4
<b>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</b>	<b>22.961</b>	<b>5,2</b>	<b>33.483</b>	<b>6,7</b>	<b>1.458</b>	<b>1.054</b>	<b>-27,7</b>
Straßen	9.791	2,2	9.815	2,0	596	88	-85,3
Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	8.156	1,8	16.321	3,3	466	440	-5,6
<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	<b>48.585</b>	<b>11,0</b>	<b>42.895</b>	<b>8,6</b>	<b>5.045</b>	<b>4.054</b>	<b>-19,7</b>
Zinsausgaben und Ausgaben im Zusammenhang mit der Schuldenaufnahme	6.457	1,5	5.787	1,2	4.762	3.756	-21,1
<b>Ausgaben insgesamt<sup>1</sup></b>	<b>441.798</b>	<b>100,0</b>	<b>498.620</b>	<b>100,0</b>	<b>40.480</b>	<b>54.218</b>	<b>+33,9</b>

1 Mit Ausnahme der Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, der Zuführungen an Rücklagen und der Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrags. Ohne Ausgaben aus haushaltstechnischen Verrechnungen.

Quelle: Bundesministerium der Finanzen



## Entwicklung der Bundesaussgaben nach ökonomischen Arten

	Ist 2020		Soll 2021		Ist-Entwicklung		Unterjährige Veränderung gegenüber Vorjahr
					Januar 2020	Januar 2021	
	in Mio. €	Anteil in %	in Mio. €	Anteil in %	in Mio. €		in %
<b>Konsumtive Ausgaben</b>	<b>391.450</b>	<b>88,6</b>	<b>410.463</b>	<b>82,3</b>	<b>37.983</b>	<b>48.837</b>	<b>+28,6</b>
<b>Personalausgaben</b>	<b>35.409</b>	<b>8,0</b>	<b>35.959</b>	<b>7,2</b>	<b>3.809</b>	<b>3.936</b>	<b>+3,3</b>
Aktivbezüge	26.249	5,9	26.816	5,4	2.715	2.852	+5,0
Versorgung	9.160	2,1	9.144	1,8	1.094	1.084	-0,9
<b>Laufender Sachaufwand</b>	<b>36.370</b>	<b>8,2</b>	<b>44.827</b>	<b>9,0</b>	<b>1.908</b>	<b>1.965</b>	<b>+3,0</b>
Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	1.801	0,4	1.164	0,2	106	40	-62,3
Militärische Beschaffungen	16.833	3,8	18.155	3,6	745	745	+0,0
Sonstiger laufender Sachaufwand	17.736	4,0	25.507	5,1	1.057	1.181	+11,7
<b>Zinsausgaben</b>	<b>6.413</b>	<b>1,5</b>	<b>5.781</b>	<b>1,2</b>	<b>4.762</b>	<b>3.756</b>	<b>-21,1</b>
<b>Laufende Zuweisungen und Zuschüsse</b>	<b>312.053</b>	<b>70,6</b>	<b>322.303</b>	<b>64,6</b>	<b>27.235</b>	<b>38.845</b>	<b>+42,6</b>
an Verwaltungen	75.607	17,1	38.170	7,7	1.798	2.770	+54,1
an andere Bereiche	236.446	53,5	284.133	57,0	25.437	36.075	+41,8
darunter:							
Unternehmen	49.569	11,2	76.283	15,3	4.011	4.717	+17,6
Renten, Unterstützungen u. a.	30.735	7,0	36.535	7,3	2.870	3.042	+6,0
Sozialversicherungen	134.613	30,5	147.660	29,6	17.749	26.816	+51,1
<b>Sonstige Vermögensübertragungen</b>	<b>1.205</b>	<b>0,3</b>	<b>1.593</b>	<b>0,3</b>	<b>269</b>	<b>334</b>	<b>+24,2</b>
<b>Investive Ausgaben</b>	<b>50.348</b>	<b>11,4</b>	<b>61.852</b>	<b>12,4</b>	<b>2.497</b>	<b>5.381</b>	<b>+115,5</b>
<b>Finanzierungshilfen</b>	<b>38.756</b>	<b>8,8</b>	<b>53.751</b>	<b>10,8</b>	<b>1.800</b>	<b>5.070</b>	<b>+181,7</b>
Zuweisungen und Zuschüsse	30.652	6,9	39.366	7,9	1.763	1.743	-1,1
Darlehensgewährungen, Gewährleistungen	7.630	1,7	6.680	1,3	35	3.327	+9.405,7
Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	473	0,1	7.704	1,5	2	0	-100,0
<b>Sachinvestitionen</b>	<b>11.592</b>	<b>2,6</b>	<b>8.101</b>	<b>1,6</b>	<b>697</b>	<b>312</b>	<b>-55,2</b>
Baumaßnahmen	8.192	1,9	4.554	0,9	556	151	-72,8
Erwerb von beweglichen Sachen	2.816	0,6	3.410	0,7	107	153	+43,0
Grunderwerb	585	0,1	137	0,0	34	8	-76,5
<b>Globalansätze</b>	<b>0</b>	<b>0,0</b>	<b>26.305</b>	<b>5,3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>X</b>
<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>441.798</b>	<b>100,0</b>	<b>498.620</b>	<b>100,0</b>	<b>40.480</b>	<b>54.218</b>	<b>+33,9</b>

1 Mit Ausnahme der Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, der Zuführungen an Rücklagen und der Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrags. Ohne Ausgaben aus haushaltstechnischen Verrechnungen.  
Quelle: Bundesministerium der Finanzen



## Entwicklung der Einnahmen des Bundes

	Ist 2020		Soll 2021		Ist-Entwicklung		Unterjährige Veränderung gegenüber Vorjahr
					Januar 2020	Januar 2021	
	in Mio. €	Anteil in %	in Mio. €	Anteil in %	in Mio. €		in %
<b>Steuern</b>	<b>283.254</b>	<b>91,1</b>	<b>292.794</b>	<b>91,9</b>	<b>18.174</b>	<b>15.361</b>	<b>-15,5</b>
Bundesanteile an Gemeinschaftsteuern:	235.978	75,9	259.240	81,4	18.330	15.363	-16,2
Einkommen- und Körperschaftsteuer (einschließlich Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge)	140.012	45,0	140.708	44,2	9.178	8.123	-11,5
davon:							
Lohnsteuer	89.075	28,6	90.673	28,5	6.238	5.490	-12,0
Veranlagte Einkommensteuer	25.067	8,1	25.066	7,9	695	686	-1,3
Nicht veranlagte Steuer vom Ertrag	10.761	3,5	9.200	2,9	1.280	753	-41,2
Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	2.976	1,0	2.794	0,9	429	435	+1,4
Körperschaftsteuer	12.134	3,9	12.975	4,1	536	759	+41,6
Steuern vom Umsatz	94.391	30,3	116.743	36,6	9.134	7.182	-21,4
Gewerbesteuerumlage	1.574	0,5	1.789	0,6	19	58	+205,3
Energiesteuer	37.635	12,1	39.850	12,5	368	332	-9,8
Tabaksteuer	14.651	4,7	14.190	4,5	459	598	+30,3
Solidaritätszuschlag	18.676	6,0	9.950	3,1	1.420	1.274	-10,3
Versicherungsteuer	14.553	4,7	14.890	4,7	845	843	-0,2
Stromsteuer	6.561	2,1	6.880	2,2	583	585	+0,3
Kraftfahrzeugsteuer	9.526	3,1	9.545	3,0	984	864	-12,2
Alkoholsteuer inklusive Alkopopsteuer	2.249	0,7	2.102	0,7	206	44	-78,6
Kaffeesteuer	1.060	0,3	1.070	0,3	92	102	+10,9
Luftverkehrssteuer	292	0,1	630	0,2	37	10	-73,0
Schaumweinsteuer und Zwischenerzeugnissteuer	428	0,1	394	0,1	45	2	-95,6
Sonstige Bundessteuern	1	0,0	2	0,0	0	0	-
<b>Abzugsbeträge</b>							
Konsolidierungshilfen an die Länder	1.067	X	800	X	0	0	-
Ergänzungszuweisungen an Länder	8.751	X	9.179	X	0	0	-
BNE-Eigenmittel der EU	25.616	X	33.280	X	4.029	3.402	-15,6
Mehrwertsteuer-Eigenmittel der EU	2.473	X	4.430	X	433	480	+10,9
Zuweisungen an Länder für ÖPNV	11.457	X	9.268	X	734	772	+5,2
Zuweisung an die Länder für Kfz-Steuer und Lkw-Maut	8.992	X	8.992	X	0	0	-
<b>Sonstige Einnahmen</b>	<b>27.831</b>	<b>8,9</b>	<b>25.770</b>	<b>8,1</b>	<b>2.313</b>	<b>1.785</b>	<b>-22,8</b>
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	7.263	2,3	7.852	2,5	51	25	-51,0
Zinseinnahmen	364	0,1	365	0,1	15	28	+86,7
Darlehensrückflüsse, Beteiligungen, Kapitalrückzahlungen, Gewährleistungen	1.342	0,4	1.253	0,4	34	96	+182,4
<b>Einnahmen insgesamt<sup>1</sup></b>	<b>311.085</b>	<b>100,0</b>	<b>318.564</b>	<b>100,0</b>	<b>20.487</b>	<b>17.147</b>	<b>-16,3</b>

1 Mit Ausnahme der Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, der Entnahme aus Rücklagen und der Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen sowie der Münzeinnahmen. Ohne Einnahmen aus haushaltstechnischen Verrechnungen.

Quelle: Bundesministerium der Finanzen